



Tagesordnung I Punkt 9 der öffentlichen Sitzung am 06. Dezember 2011

Vorlagen-Nr. 11-F-03-0117

Folgen neuer Werbeträger im Straßenraum

- Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 29.11.2011 -

Bürgerinnen und Bürger haben darauf aufmerksam gemacht, dass die neuen Stadtmöbel durch die Fa. WALL an einigen Stellen in der Stadt so installiert sind, dass die Sichtbeziehungen der Verkehrsteilnehmer untereinander, insbesondere auf Fußgängerinnen und Fußgänger, teilweise nicht frei und frühzeitig möglich sind. Dies könnte zu Gefährdungssituationen führen. Der Ausschuss für Planung, Bau und Verkehr möge daher beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zu berichten,

1. ob alle mit neuen Stadtmöbeln belegten Standorte im Detail mit der Straßenverkehrsbehörde, dem Stadtplanungsamt und dem Tiefbauamt unter den Aspekten Sichtbeziehungen und Barrierefreiheit für alle Verkehrsteilnehmer geprüft und protokolliert wurden.
2. Ob die städtebauliche Verträglichkeit mit kulturell wertvollen bzw. unter Denkmalschutz stehenden Gebäuden geprüft wurde. Wurde die Denkmalschutzbehörde einbezogen?
3. ob die Aufstellung an jedem Standort entsprechend der Genehmigung erfolgte.
4. ob dem Magistrat an einzelnen Standorten aktuell Probleme der Sichtbehinderung bekannt sind und falls ja, was er dagegen zu unternehmen gedenkt?

Beschluss Nr. 0247

Der Antrag ist durch den mündlichen Bericht von Frau Kotzke (Tiefbauamt) erledigt.

Herrn Stadtverordnetenvorsteher
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .12.2011

Kessler
Vorsitzender

Der Stadtverordnetenvorsteher

Wiesbaden, .12.2011

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Nickel
Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .12.2011

Dezernat IV
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Dr. Müller
Oberbürgermeister